

Die **Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität** Bonn ist eine internationale Forschungsuniversität mit einem breiten Fächerspektrum. 200 Jahre Geschichte, rund 35.000 Studierende, mehr als 6.000 Beschäftigte und ein exzellenter Ruf im In- und Ausland: Die Universität Bonn zählt zu den bedeutendsten Universitäten Deutschlands und wurde als Exzellenzuniversität ausgezeichnet.

Der Exzellenzcluster „Beyond Slavery and Freedom“, ansässig im Bonn Center for Dependency and Slavery Studies, sucht zum **01.01.2023** und zunächst befristet bis zum **31.12.2025** eine/n

Koordinator*in für Gleichstellungs- und Diversitätsmanagement (50%)

Der Exzellenzcluster „Beyond Slavery and Freedom: Asymmetrical Dependencies in Pre-Modern Societies“ ist eine seit Januar 2019 im Rahmen der Exzellenzstrategie des Bundes und der Länder geförderte Forschungsinitiative. Bisher hat sich die Abhängigkeitsforschung fast ausschließlich mit Sklaverei auf dem amerikanischen Kontinent oder in der Antike befasst. Der Cluster erweitert diese Perspektive inhaltlich, räumlich und zeitlich.

Ihre Aufgaben:

- Sie sind maßgeblich für die Planung, Entwicklung und Durchführung von Veranstaltungen mit Diversitätsbezug am Cluster verantwortlich.
- Sie entwickeln und realisieren Diversitäts- und Gleichstellungskonzepte zur Förderung von Wissenschaftler*innen auf allen Karrierestufen und beraten alle Mitarbeiter*Innen des Clusters in Diversity- und Gleichstellungsangelegenheiten.
- In enger Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung, der Abteilung Press and PR und Wissenschaftler*innen des Clusters kommunizieren Sie das Thema Diversity innerhalb und außerhalb des BCDSS.
- Entwicklung einer Strategie gegen Diskriminierung.
- Sie vernetzen sich mit der Stabstelle Diversität der Universität Bonn, der Forschungsstelle Diversität der Philosophischen Fakultät, dem Gleichstellungsbüro der Universität Bonn und mit anderen Clusterinitiativen.
- Sie entwickeln das Diversity Certificate des Clusters weiter und sind zuständig für die Organisation und Umsetzung des Certificates.
- Sie nehmen regelmäßig an Fortbildungen rund um das Thema Diversity und Gleichstellung an Hochschulen teil.

Ihr Profil:

- Sie haben ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder vergleichbar) oder vergleichbare fachliche Kenntnisse und berufliche Erfahrungen.
- Sie verfügen über Wissen über aktuelle Diversitätsforschung und Berufserfahrung im Hochschulmanagement.
- Sie haben Erfahrung im Bereich Projektmanagement.
- Sie können sich schnell in komplexe Sachverhalte einarbeiten und haben Erfahrung in und Freude an kollaborativen Arbeiten.
- Sie arbeiten selbstständig, strukturiert und gut organisiert.
- Sie haben eine sehr gute Ausdrucksfähigkeit in Wort und Schrift und sind sicher im

Umgang mit verschiedenen Textformen und Adressat*innen.

- Sie kommunizieren gut und effektiv in Deutsch und Englisch.

Wir bieten:

- ein internationales und diverses Arbeitsumfeld und Team und vielseitige und interessante Tätigkeit in einem wissenschaftlichen Großprojekt bei einem der größten Arbeitgeber der Region.
- eine verantwortungsvolle und federführende Position im Bereich Gleichstellungs- und Diversitätsmanagement an einem Exzellenzcluster.
- eine anspruchsvolle Tätigkeit an der Schnittstelle von Forschung und Wissenschaftsmanagement mit vielfältigen Entfaltungsmöglichkeiten.
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf und flexible Arbeitszeiten.
- die zusätzliche Altersvorsorge des öffentlichen Dienstes (VBL).
- vielfältige Möglichkeiten zur fachlichen und persönlichen Weiterbildung.
- zahlreiche Angebote des Hochschulsports.
- eine sehr gute Verkehrsanbindung bzw. die Möglichkeit, ein VRS-Großkudenticket zu erwerben oder kostengünstige Parkangebote zu nutzen.
- Vergütung nach Entgeltgruppe 13 TV-L.

Die Universität Bonn setzt sich für Diversität und Chancengleichheit ein. Sie ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert. Ihr Ziel ist es, den Anteil von Frauen in Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, zu erhöhen und deren Karrieren besonders zu fördern. Sie fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerbungen werden in Übereinstimmung mit dem Landesgleichstellungsgesetz behandelt. Die Bewerbung geeigneter Menschen mit nachgewiesener Schwerbehinderung und diesen gleichgestellten Personen ist besonders willkommen.

Wenn Sie sich für diese Position interessieren, senden Sie bitte Ihre **vollständigen** und **aussagekräftigen** Bewerbungsunterlagen bis zum **16.10.2022** unter Angabe der Kennziffer **87/22/3.202** aus technischen Gründen **ausschließlich in einer PDF-Datei** per E-Mail an: application@dependency.uni-bonn.de.

Für weitere Auskünfte steht Dr. Abdelkader Al Ghouz, Geschäftsführer des Clusters (dependency@uni-bonn.de), gerne zur Verfügung.

Die Universität Bonn übernimmt keine Reisekosten.